





## Bad Wildungen

Hauptquellen: Georg Viktorquelle u. Helmutquelle, deren hervorragende spezifische Wirkung bei Husten- und Atemkrankheiten seit Jahrhunderten bekannt ist; die einer von unzähligen Folgen der allen möglichen Kurarchen der Hornorgane, die zweite von ganz bekannten Wirkungsstätte bei Behandlung der Steinbildung (Gastralreze Diathese, Eicht u. d.). Außerdem finden die Quellen erfolgversprechende Behandlung bei Magen- und Darmstörungen, bei Bluterkrankheit, Fleischfleisch und Fruchtwasser. Besuchzeit 1890–97000 Stufen. Breitweg 1890–6800 Personen. Berühmte Spezialität. Das angebliche Wildunger Salz ist nur Wasser, thörl. und lösliches Getränk. Auskunft über das Bad und Wasseraufzüge, Schreibmaschinen- u. Karten-Ausflugsbüro: Brücke 2 (Zuckholz), 1. Stock, Montag bis Freitag 10–12, 4–6. Telefon 682.

Öffentliche Bibliothek:

Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek ist in allen Bodenstöcken geöffnet: Saal von 9–1 Uhr und mit Ausnahme des Sonnabends Nachmittags von 8–9 Uhr. Der Saal ist geöffnet: Saal von 9–11 und mit Ausnahme des Sonnabends Nachmittags von 8–9 Uhr. Die Büchersammlung und Ausstellung erfolgt täglich früh von 11–1 Uhr und mit Ausnahme des Sonnabends Nachmittags von 8–9 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

Bücherei und Sonnabend Nachmittag von 8 bis 5 Uhr.

# Putz!

**Neueste Modelle und Original-Modellhüte.**  
Größte Spezialitäten in Kinderhüten, sowie in sämtlichen Neuheiten der Putzbranche.  
**Hinzelverkauf** zu sehr billigen Preisen.  
**Keller & Lange, Neumarkt 30/32,**  
Strohhutfabrik und Specialgeschäft für Damenputz.

## Grosser Räumungs-Verkauf.

Vom 2.—14. April or. stelle ich einen grossen Posten Waare vorjähriger Saison aller meiner Artikel, wie:

**Teppiche, Linoleum, Bettvorlagen, Läuferstoffe, Tisch-, Schlaf- u. Reisedecken, Portières, Gardinen, Stores, Rouleaux, Kissen, Matten etc. etc.,**

zum Verkauf und gewähre ich während dieser Zeit einen

**Extra-Rabatt von 10%.**

**Friedrich Steindorff**

Markgrafenstrasse — Alte Pleissenburg.

Bitte auf meine neu decorirten Fenster und Halle zu achten.

Nicolaistraße 28, I.

Nicolaistraße 28, I.

### Geschäfts-Eröffnung.

Der frühere Inh. des Bazar-Geschäfts Reichstraße 18 u. 22 (gegr. 1887) eröffnet am 10./4. ein Geschäft

En gros „Zur Concurrenz“ Detail

Bestehend aus

### Wirtschaftswaaren

aller Art und zwar Galanterie- und Spielwaaren.

Durch große Wohlkünste und geringe Spesen bin ich im Stande, billiger wie jede Concurrenz die Waare abzugeben. Es ist im eigenen Interesse für Euren Unternehmens günstig unterzuhören zu wollen. Ich werde bestrebt sein, immer nur gute Waare zu billigen Preisen am Platz zu bringen.

Um zahlreichem Besuch bitten

J. Moskowitz, Nicolaistraße 28, I.

N.B. Wiederverkäufer erhalten grössere Rabatte.

## Drews 1900<sup>er</sup> Neuheiten!

### Grandiose Auswahl!

wie solche in Deutschland einzig ist.

**Drews**

## GARDINEN

### Stores, aparte Neuheiten!

Cöper- und Satin-Spacotel-Vitrages. Französ. Seide-Vitrages. Engl. Mousselines- und Velvet-Vorhangstoffe etc.

### Teppiche

Specialitäten, allein für Sachsen!

Fabrikate I. Ranges; hervorragendste Erzeugnisse deutscher Kunst; imposante Teppins.

### Drews Teppich-Lager

enthalten außerdem alle besonderen Neuheiten deutscher, französischer und englischer Herkunft in erstaunlicher Auswahl.

### Smyrnas und ausgesuchte feine echte orientalische Teppiche.

Große Posten Teppiche, ältere Muster, mit rotem Etiquett versehen

weit unter Preis!

### Neuheiten eleganter Decorationen,

Stoffereien auf Tuch, Velvet, Leinenplüsch etc. in äußerst wirksamen Mustern und grandioser Auswahl, neueste Farben.

### Man beachte ges. die Preise!

Möbelstoff-Engros-Lager in u. ausländischer Neuheiten  
Portières, Tisch- und Divandecken, echte und imit. Felle etc.

A. Drews Paul Meusel & Co.  
Königsplatz-Ecke, dicht an der Wartehalle.

Große Posten Teppiche und Stoffe, Gardinen, Tischdecken etc., auch Reister elässer echter Cretonne (statt 1.30 bis 1.75 für 60 und 75 f. p. Mr.)

weit unter Preis!

Rufen Sie einen Phonographen, bevor Sie nicht mein Grammophon gehört haben.

Reine weichen Walzen.

Qualitative 100 Meter.

Naturgetreue Wiedergabe.

Ein fröhliches Lied.

Bauer mit jeder Rhythmusautomat.

Rentabel.



### Neu Grammophon-Tischautomat

Stets 600—1000 Schallplatten und alle Gravuren vorrätig.  
Carl Below, Leipzig-Volkmarendorf, Ludwigstr. 99.  
Auf Wunsch Vorführung in Vereinen u. mit Kleinkunsttrichter.  
Tischautomat ist aufgestellt im Restaurant zur Palmengrätz, Gewandhausgäden

### Seit langen Jahren bewährt:

Schul-Nanzen,  
Schul-Taschen,  
Schüler-Mappen,  
auch solche auf dem Rücken  
zu tragen,  
Collegien-Mappen,  
Alles in grösster Auswahl,  
vom besten Material  
und gediegenster Handarbeit.



Wilh. Kirschbaum, Neumarkt 38.

### Grosse Posten Tapeten

stelle wegen Umzug zu ausserordentlich billigen Preisen zum

### Ausverkauf.

H. Mitter, Klosterstrasse 13, I. Etage.  
Fernsprecher 1485.

### Handschrühe!

Gläser für Damen 100, 125, 135, 150,  
Gläser für Herren 100, 125, 150, 175,  
für Zieglernde in Schwarz und allen Farben 100, 125, 150, 175,  
Militär- und farbige Waldlederhandschrühe 100, 125, 150, 175,  
Konfidenz-Handschrühe 75, 100, 125.

### Ballhandschrühe

in Glacé, Seide, Halbfeste und Saiten in jeder Größe vorrätig u. sehr billig.  
Strümpfe und Socken in gerammt oder farben sehr billig.

Humboldtstraße 27, part.

Bitte genau auf Streichenangabe zu achten.

### Schluss des Ausverkaufs

wegen Geschäftsausgabe.

Nur noch heute und morgen werden zu jedem Preis der annehmbar ist:  
Brochen, Armbänder, Ketten, Ohrringe sowie sehr schöne Geschenke verkauft.

J. R. Gessner,

Universitätsstrasse 8.  
2 sehr hohe Ladentäfel, 2 Säulen und 2 Vorrichtungen billig zu verkaufen.

Gas-Kronen,  
Gas-Hängelampen,  
Speisezimmer-Kronen,  
Gaskocher sowie  
Petroleum-Lampen  
aller Art, empfohlen in reichhaltigster Auswahl.

### Schubert & Sorge,

Grimmaische Str. 5, I. Aufgang Reichstr.

### Eisdränke

### Vorsaalschränke

### Aufwaschapparate

eigene Fabrikat, jede Ausführung

Franz Weber

E. Stucks Nachf.

Georgenstrasse 12.

Röde Kratzat-Polst.

NB. Auftragstellungen werden prompt ausgeführt.

schuhe jeder Art in grosser Auswahl und aussen billig, weil ausester Hand. Z. B. Glacé-4km. 100, 125, 150, 175-200-4  
Echte Ziegelerde- in neusten Farben 350-500; Ball-Glacé-16-24 km. 300-600.  
Bekannt gute Herrenhandschuhe.

Kein Grosser Posten Confitanden-Laden.

Handschuhe zu 1.00, 1.25, 1.50, 1.75, 2.00, 2.25, 2.50, 2.75, 3.00, 3.25, 3.50, 3.75, 4.00, 4.25, 4.50, 4.75, 5.00, 5.25, 5.50, 5.75, 6.00, 6.25, 6.50, 6.75, 7.00, 7.25, 7.50, 7.75, 8.00, 8.25, 8.50, 8.75, 9.00, 9.25, 9.50, 9.75, 10.00, 10.25, 10.50, 10.75, 11.00, 11.25, 11.50, 11.75, 12.00, 12.25, 12.50, 12.75, 13.00, 13.25, 13.50, 13.75, 14.00, 14.25, 14.50, 14.75, 15.00, 15.25, 15.50, 15.75, 16.00, 16.25, 16.50, 16.75, 17.00, 17.25, 17.50, 17.75, 18.00, 18.25, 18.50, 18.75, 19.00, 19.25, 19.50, 19.75, 20.00, 20.25, 20.50, 20.75, 21.00, 21.25, 21.50, 21.75, 22.00, 22.25, 22.50, 22.75, 23.00, 23.25, 23.50, 23.75, 24.00, 24.25, 24.50, 24.75, 25.00, 25.25, 25.50, 25.75, 26.00, 26.25, 26.50, 26.75, 27.00, 27.25, 27.50, 27.75, 28.00, 28.25, 28.50, 28.75, 29.00, 29.25, 29.50, 29.75, 30.00, 30.25, 30.50, 30.75, 31.00, 31.25, 31.50, 31.75, 32.00, 32.25, 32.50, 32.75, 33.00, 33.25, 33.50, 33.75, 34.00, 34.25, 34.50, 34.75, 35.00, 35.25, 35.50, 35.75, 36.00, 36.25, 36.50, 36.75, 37.00, 37.25, 37.50, 37.75, 38.00, 38.25, 38.50, 38.75, 39.00, 39.25, 39.50, 39.75, 40.00, 40.25, 40.50, 40.75, 41.00, 41.25, 41.50, 41.75, 42.00, 42.25, 42.50, 42.75, 43.00, 43.25, 43.50, 43.75, 44.00, 44.25, 44.50, 44.75, 45.00, 45.25, 45.50, 45.75, 46.00, 46.25, 46.50, 46.75, 47.00, 47.25, 47.50, 47.75, 48.00, 48.25, 48.50, 48.75, 49.00, 49.25, 49.50, 49.75, 50.00, 50.25, 50.50, 50.75, 51.00, 51.25, 51.50, 51.75, 52.00, 52.25, 52.50, 52.75, 53.00, 53.25, 53.50, 53.75, 54.00, 54.25, 54.50, 54.75, 55.00, 55.25, 55.50, 55.75, 56.00, 56.25, 56.50, 56.75, 57.00, 57.25, 57.50, 57.75, 58.00, 58.25, 58.50, 58.75, 59.00, 59.25, 59.50, 59.75, 60.00, 60.25, 60.50, 60.75, 61.00, 61.25, 61.50, 61.75, 62.00, 62.25, 62.50, 62.75, 63.00, 63.25, 63.50, 63.75, 64.00, 64.25, 64.50, 64.75, 65.00, 65.25, 65.50, 65.75, 66.00, 66.25, 66.50, 66.75, 67.00, 67.25, 67.50, 67.75, 68.00, 68.25, 68.50, 68.75, 69.00, 69.25, 69.50, 69.75, 70.00, 70.25, 70.50, 70.75, 71.00, 71.25, 71.50, 71.75, 72.00, 72.25, 72.50, 72.75, 73.00, 73.25, 73.50, 73.75, 74.00, 74.25, 74.50, 74.75, 75.00, 75.25, 75.50, 75.75, 76.00, 76.25, 76.50, 76.75, 77.00, 77.25, 77.50, 77.75, 78.00, 78.25, 78.50, 78.75, 79.00, 79.25, 79.50, 79.75, 80.00, 80.25, 80.50, 80.75, 81.00, 81.25, 81.50, 81.75, 82.00, 82.25, 82.50, 82.75, 83.00, 83.25, 83.50, 83.75, 84.00, 84.25, 84.50, 84.75, 85.00, 85.25, 85.50, 85.75, 86.00, 86.25, 86.50, 86.75, 87.00, 87.25, 87.50, 87.75, 88.00, 88.25, 88.50, 88.75, 89.00, 89.25, 89.50, 89.75, 90.00, 90.25, 90.50, 90.75, 91.00, 91.25, 91.50, 91.75, 92.00, 92.25, 92.50, 92.75, 93.00, 93.25, 93.50, 93.75, 94.00, 94.25, 94.50, 94.75, 95.00, 95.25, 95.50, 95.75, 96.00, 96.25, 96.50, 96.75, 97.00, 97.25, 97.50, 97.75, 98.00, 98.25, 98.50, 98.75, 99.00, 99.25, 99.50, 99.75, 100.00, 100.25, 100.50, 100.75, 101.00, 101.25, 101.50, 101.75, 102.00, 102.25, 102.50, 102.75, 103.00, 103.25, 103.50, 103.75, 104.00, 104.25, 104.50, 104.75, 105.00, 105.25,



Delfter  
Küchenartikel  
Otto Ohlmann  
Leipzig.  
Dorotheenstr. 1.  
Catalog gratis!



**Magnolien**  
in Blüten, frischgezogen.  
**Prunus triloba**  
Blütenpräparate  
in Töpfen, voller Blüten.  
**Lorbeerfronienbäume.**  
**Apfel-, Kirsch-, Birnen-, Aprikosenbäume etc.**  
**Hochlärmige Rosen,**  
niedrige Rosen.  
Großblättrige Stachel- und Johannisbeeren,  
Erdbeeren, reichtragende,  
Monats-Erdbeeren,  
Himbeeren.  
**Clematis**  
(Spezialität), prächtige Rosen,  
die Blütenpräparate.  
**Citronenbaum,**  
früchte Bäume, 20-30 d.  
Wohlräucher, wilder und Edelwein.  
Die Blütenpräparate.  
**Chin. Goldbandlilien.**  
**Japan. Prachtlilien.**  
**Cactus Dahlia,**  
moderne Blüte der Gegenwart,  
Aug. einfache Tafeln.  
**Anthonysbegonien,**  
Canna, Schwertlilien, Gladiolen,  
Tuberosen, Capnianthen.  
**Nelkenjenker.**  
**Crimson Rambler,**  
hohe Rambler,  
Erdbeeren in Töpfen  
zum Säen im Zimmer.  
**Steinmütterchen,** Bergföhrenmutter,  
Gartenprimel, Amsel, Farn etc.  
**Gemüse- und Blumen-**  
Pflanzen.  
**Schnittlauch, Steckzwiebeln.**  
**Gras-Samen,**  
für hängende Böden, alte Wirkungen.  
**Japan. Blumenrasen,**  
kg 20.-  
**Gemüse-Samen**  
aller Art, I. Qualität,  
Engl., franz., ital. und deutsche Feingemüse.  
**Blumen-Samen:**  
Stielblumen, Standen, Schlinge,  
Schnellflügeln und Zottigblumen.  
**Blumendünger Blumenerde**  
für Blumen und Blattfresser.  
Aug. Katalog gratis und franco.  
**Gartengeräthe.**  
Nachweis lachstichtiger  
**Landwirtschaftsgärtner.**  
**Emil Doss Nachf.**,  
s. s. Neumarkt s. s. s.  
**Moritz Bergmann,**  
Neumarkt (Bathhaus).



Fernspr.  
7638.

# Max Rohn,

## Geschäftsstelle: Packhofstraße 1, pt.

(hinter Städtischer Sparcasse).

An- und Verkauf von Wertpapieren per Post, Ultimo und auf Prämie. — Kostenlose Kontrolle auslohnbarer Effecten. — Zahlstelle für Wechsel. — Anlauf von Hypotheken und Vermittelung von Hypothekengeldern. — Kostenlose Anlage von Kapitalien auf feinste Hypothekenobjekte. — Verwaltung von Grundstücken zu billigen Sätzen. — Vermittelung zum An- und Verkauf von Immobilien. — Abschlüsse von Haftpflicht-, Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Lebens- und Unfallversicherungen.

Feinste  
Referenzen

Mastochsenschlachterei

Wurstfabrik

Gustav Nietzsche  
Bezugsquelle

alle Sorten altgeschlachtete ff. Festtagsbraten.  
Specialitäten: ff. engl. Mast- und Sauglammer, Hannoversche Mastkübler, Roastbeef mit Lende etc.

Delicatess-Aufschliff und Salate.

ff. Brühwürstchen aller Art.

Chemnitz I. S. 4.



Aussig a. E.

Special-Geschäft für den Bau  
runder Dampf-  
Eismauerungen von Dampfkesseln.  
Reparaturen und Schornsteinverlängerungen ohne Betriebeinstellung.  
Kostenrechnung gratis.

Die seit 20 Jahren vor mit größtmöglichen und mit den neuesten  
Verfahrensweisen

**Böttger-Nähmaschinen**  
finden die Verwendung für Familien und Gewerbe, jahreszeitige häusliche  
Haushalte. Reichhaltiges Lager. Reparaturen in eigener Werkstatt unter jedem Preis.

Joh. Friedr. Osterland, Markt 4.  
Begründet 1812. Gebäude Katharinenstraße.

**Tapeten.**  
Linoleum  
von 1.20 Mtr. an.  
Buntglas-Imitation  
in grösster Auswahl.  
Aug. Röder & Emmel,  
Universitätsstrasse 2.

**J. Schneider & Co.,**  
Speditions- und Kohlengeschäft,  
Comptoir: Ritterstr. 19, L., Niederlage: Neu. Laubau Str. 13,  
Fernsprecher Nr. 99.

Braun- und Steinkohlen, nur aus den besten Werken,  
Rohkohle Brikets, Ware Rosin, sowie  
Vorzüglich Engl. Anthracitkohlen

finden hier zu billigen Tagespreisen unter Garantie zutreffenden Gewicht.

**Joh. Bapt. Sturm**  
Weingutsbesitzer, Radebeul am Elbe.  
Verkaufsstelle:  
Fernsprecher 7822.  
Leipzig, Neumarkt 38.

**MIGNON-KAKAO**  
und  
**SCHOKOLADE**

p. 5 Pf. Packet 40, 50, 60 Pf.

sind die feinsten Fabrikate der Neuzzeit.

Fr. DAVID SÖHNE, HALLE a. S.

Proben mit Angabe nächster Niederlage senden kostenlos.

Vertreter: Ernst Laue, Hospitalstr. 18.

Ein Wettbewerbs-Grundstück

in Chemnitz, 16,500 qm groß, mit ca. 120 m

Stromentfernung, welche sich vorzüglich zur Bebauung eignet, ist mit 40-50 % des verhältnissmässig zu verkaufen.

Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

Verkäufe.

Ein Wettbewerbs-Grundstück

in Chemnitz, 16,500 qm groß, mit ca. 120 m

Stromentfernung, welche sich vorzüglich zur Bebauung eignet, ist mit 40-50 % des verhältnissmässig zu verkaufen.

Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Brikets und Kohlen nur nach Gewicht!**  
**Carl Einführer**  
LEIPZIG-REUDNITZ  
Dresdner Str. 52-54.  
Gegründet 1876. ★ Fernsprecher 408b.

Empfiehle alle Sorten Hausbrandkohlen nur nach Gewicht  
an billigen Preisen bei wenig hoher Beladenz.  
Preisreiter Verbot! (auch einzelne Centner).  
Bei 10 Centnern am niedrigsten Preisermäßigung.

**NO. 8. AUSVERKAUF! NO. 8.**  
Die Restbestände der Menschen Konkurrenzmasse sowie die zurückbleibenden  
Ware aus meiner Cigaretten-Gilde. Brüder 42 verkaufe ich, da ich die Märkte nicht  
meiner führe, ca. 40% billiger, ebenfalls geht es, da die Waren freihändig wie im Heim  
zu den begrenzten Nationspreisen ab.

Um Lager ca. 75 Wille gut sortierte Cigaretten, 50 Wille gute Cigaretten  
und verschiedene Rauchtabake.

Restaurante und Händler mögen ich auf diese Gelegenheit aufmerksam.  
Cigarettenfabrik Germania, Cigaretten-Import

z Kurprinzenstr. 3 A. Danowski. z Kurprinzenstr. 8.

Garantiert rein unverdünnte  
**Bordeaux-, Rhein- und Moselweine,**  
wie alten  
**Malaga, Portwein und Samos**

Die Flasche von 1 L. an empfiehlt

**Leonh. Matthias,**  
Bayerische Straße 42.

**Bauplätze**

in Chemnitz-Borna-Böhlitz-Grenzberg  
für Fabriken mit Gleisanschluss, sowie  
für Wirtschaftsgebäude und Villen  
verkaufen unter günstigen Bedingungen.  
Robert Laux, Leipzig, Theaterstraße 2, und  
Oscar Pflaum, Böhlitz-Grenzberg.

**Fabrikplätze**

mit Gleisanschluss  
in 2. Neudorf und Anger-Großendorf billige  
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Bau-Areal in Schöneweide,**  
in frequentester Lage, ganz oben gelegen,  
unter vorzülichen Bedingungen zu verkaufen.  
Offizier unter P. 1700 Billige d. B.

**Ein Villenbauplatz in Gohlis**  
mit 10 Jägern angelegten Gärten ist  
für 32.000 M. zu verkaufen durch  
Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**In Döllig**  
ist ein Villenbauplatz mit bereits angelegten  
Gärten zu verkaufen durch  
Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Bauareale**  
in verschiedenen Orten sind unter günstigen  
Bedingungen durch uns zu verkaufen.  
Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Böhnhaus** Nähe Königspark und Markthalle für  
108.000 M. mit dem geräumigen Ausgang zu verkaufen.  
F. J. Metzger, Thomaskg. 3, Tel. 796.

**Ein Augustusplatz** elegant ein-  
geschossiges Sandhaus, befindet sich  
in 115.000 M. zu verkaufen.  
F. J. Metzger, Thomaskg. 3, Tel. 796.

**Reinhardtsburg** gelegenes Sandhaus, befindet sich ebenfalls  
in 120.000 M. zu verkaufen durch  
F. J. Metzger, Thomaskg. 3, Tel. 796.

**Haus mit sehr gutem Produktions-  
Gebäude u. w. in Hauptstr. d. Süds. zu  
verkaufen. Eigentum u. Vermietter ganz anderthalb.**

Off. unter P. 67. Eigentum dieses Gebäudes.

**An der Gemeindestraße in Neudorf**  
ein Bauernhaus für 40.000 M. zu ver-  
kaufen durch

Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Wohnhaus- und Bauplatzgrundstücke**  
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Haus- und Grundbesitzerverein  
Reinhardtsdorf, Eugenstr. 16.

Eine höchst gelegene  
Reparations-Grundstück

in einer Garnisonstadt Dresden ist sofort  
aus freier Hand zu verkaufen. Es besteht  
aus 100 qm, mit allem, was benötigt wird, zu ver-  
kaufen. Eigentum u. Vermietter ganz anderthalb.

Off. unter P. 67. Eigentum dieses Gebäudes.

**Zinsvilla** in der Nähe der Markthalle für 16.000 M.  
zum Kauf angelegt, ist jetzt billig zu verkaufen.  
Off. unter P. 114 durch die  
Eigentümer dieses Gebäudes.

**Zinsvilla** in Dresden-Löbtau d. Süds. mit allem,  
was benötigt wird, zu verkaufen. Es besteht  
aus 100 qm, mit allem, was benötigt wird, zu ver-  
kaufen. Eigentum u. Vermietter ganz anderthalb.

Off. unter P. 67. Eigentum dieses Gebäudes.

**Eine größere Badeanstalt** in Alt-Leipzig ist zu verkaufen durch  
Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

**Gassen für gebildete Freunde**

oder Dame?

In beliebter Stadt Sachsen sofort um-  
händig hoher ein Zeitungsbedarf.

**Chocol.-Spec.-Geschäft**

zu verkaufen.

Höher Umsatz, billige Wichte. Off. unter  
Nr. 538 an Rudolf Moos, Dresden.

**Ein gebildetes Industrie-Geschäft** mit  
Ausgang, Umsatz 15-20.000 M. 40%  
Bestand, in verhältnissmässig unter günstigen  
Geldungsbedingungen, billig zu verkaufen.  
Off. unter Nr. 236 Billiale, Königspag. 7.

**Große Erfindung**

nebst bilden, lacquerier, Fabrikation con-  
currentsloser Artikel (Kleinmöbel- und

Metallwaren-Groß-Export nach allen Ländern) wird  
verkauft. Nur erträgliche Geschäftsan-  
stalten werden billig zu verkaufen.

Off. unter Nr. 236 Billiale, Königspag. 7.

**Capitalisten** zur Begleichung einer Geldschuld mit d. S. für  
eine bestehende Habilität der

Strickwaarenbranche

gelebt.

Das Geschäft ist mit lobenswerthen Erfolgen ver-  
richtet und besitzt mehrere Jahrzehnte.

Unternehmensbüro befindet sich in der  
Haasenstein & Vogler, Leipzig, unter Chiffre E. 976

oder später.

**Theilhaber-Gesuch.** Inhaber einer gehörigen Schuhklam-  
mieranstalt in industrieller Stadt Sachsen  
sucht einen reellen Theilhaber,

Görtinger ob. Binder.

mit 8-10.000 M. Umsatz zwecks Ausdehnung  
des Betriebes geschäftlich u. finanziell eines  
Hauses innen der Stadt. Off. unter Nr. 1861 Expedition d. Billiale erbeten.



## Carl Bessler,

Promenadenstraße 8.  
Telegr. 2226.

Decorateur und Tapizierermeister.

Werkstatt und Ausstellung  
moderner Zimmerausstattungen.

Preispris der Stadt Leipzig 1897.

Vertretung u. Musterlager der  
Sächsischen  
Holz-Industrie-Gesellschaft  
zu Nabburg.

Auhergew. günst. Belegenh. für  
Dame! Zur Herren. ein Verkaufsstelle.  
Theilhaber ges. Abreise  
Sicherheit nach vorn. Schrift. u. hines Geist.  
Preis auf. Off. 5. u. P. 68 Expedition d. St.  
Sehr hohe Preismarktsummung zu verkaufen.  
J. R. Gessner, Käferstüttstraße 8.

Gebrüder Pianinos  
Königstr. 20

Flügel  
Harmoniums.

Verkauf u. Vermietung. Kauf 1000.

Katalog bitte zu verlangen über

Pianinos,  
Flügel und  
Harmoniums  
mit einer Orgel.  
Pedale.

Verkauf und  
Vermietung.

O. A. Klemm, Neumarkt 28.

Pianinos,  
neu, frisch, in Rahmen  
verkauft von 450,- an

C. Rothe, Königstr. 6.

Alfred Merchant,  
Gärtneramt Peterssteinweg 18.

Flügel, Pianinos, Klavi.-Orgeln,

Harmoniums von 480,- an.

Planinos, Harmoniums, billige  
Wertabnahme. Vermietung. Zeitab-  
zahlung Brühl 50. Gute Werbeabschr.

in viele Reisen unter  
langjähriger Garantie bei  
C. Schumann, Königstr. 15.

1 elegant Pianino. Nach, wie neu,  
 soll für 425,- verkauft. u. Schleife Garantie.

Alfr. Merchant, Peterssteinweg 18.

Berkof u. Vermietung über Pianos  
und Flügel Ferdinand Modest 15.

Flügel f. 800,- zu verl. Königstr. 29. vrt.

Pianino bill. Rathausstr. 29. III.

Pianino bill. 1. vrt. u. verl. Hirschstr. 4. p. t.

Nähmaschinen

aber System. Warenhaus der Kaiser-  
Viktoria. Waren und besten deutschen Singer-Näh-  
masch. Geb. Singer von 15,- an u.  
Garantie. Reparaturen u. Erhaltung billig.

2. Garantie der mob. Kaufleute.

H. Schubé, Petersstr. 34, u. hat

Fernspr. 2651.

Wegen Umsatz billig zu verkaufen:

Schiffsmühle - Fertigung in Görlitz.

Spezial für 14 Personen. Dauer. Görlitz.

6. Leiterstühle. Tische. Holzholzstühle.

Großhandel mit Fabrikat.

Reichardt, Petersstr. 34, u. hat

Fernspr. 2651.

Wertvoll. photogr. Stativapparat,

13/18. für die Hälfte des Wertes zu ver-  
kaufen. 2. Volut. Reichardt. 12 (am Kasten).

Grosse Auswahl

in fast 1000 Preisen. Geschäft u. Garan-

tie. Volut. Reichardt. 12 (am Kasten).

Monatsgarderobe.

J. Kindermann, Salzgäßchen 9. I.

am Markt u. Rathaus.

Empfehl. in reicher Ausstattung allerlei

Fräulein. u. Sommer-Kleider, comp. An-

zuge alle Farben und Modelle. Preis.

Möbel aller Art.

Möbel, Bettwäsche, Vorhänge, Decken,

Garnituren, Küchen- und Kochgeschirr

und Geschirr, auch aus Gold- und

Leinwandstoffen.

Frühjahr-Ueberzieher,

wenig getragen. Herren- und Damen-

Garderobe u. verkauft billig.

E. Reinhardt, Kleiststr. 6.

Neuerdings billiger u. preiswerther als im

Ausverkauf

u. vielen Gelegenheitsläden kostet das jeder

Möbel, Spiegel und Polsterwaren

unter Garantie billige, handwerk. Arbeit und

Goldsattel in den neuen Goldsattel der

Leipziger Möbelhassen,

Carl Max Rasching,

Möbelhass. Tapizerer-Werkstatt und

Vogel-Raschingstr. 21 und Lange

Strasse 33. I., II. und III. Etage.

Special-Geschäft für bürgerliche

Wohnung-Einrichtungen

von 100, 200, 300, 400, 500 bis 5000,-

Preis am Tag. Selbstabholung ist und Nicht-

Abholung gegen gestattet. Verschiffen  
sekundär. Transport frei.

Wohnungs-Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,

Thüringenstraße 23 (die Elterns)

früher Schumann's Garten.

o. Gelehrte arbeit. Telefon 4611. 0.

Wohndienst bill. Lange Str. 15, Aufz. 11.

Wohndienst - Einrichtungen

nur gute solide Waren, vom einfachen

bis eleganten Stil auf Lager bei Billigsten

Preisen, ebenso recke Theißgärtner.

Gelegentl. Gelegenheitsläden in Sachsen, Thüringen,

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.

R. Simon, Möbelhass. u. Magazin,







kommen und über die Be-  
züge in Un-  
ternehmen von  
n. Freiheit

der ganzen Straße der sächsisch-sächsischen Dampfschiffahrtsgesellschaft eingestellt. Die Elbe steht in Folge des Regens an.

### Bergungungen.

— Aus dem Bureau des Stadttheaters. Um heutigen Montag legt die königliche Kammervirginie Prinzessin Emma von Sachsen am Hoftheater in München die S. B. unterbrochenes Umgangsmotivspiel als Selica in der „Metamorphose“ fort und singt am Mittwoch als dritte und letzte Odeurale die Szene im „Helden“. — Im Alten Theater wieht heute der Schauspieler „Götter“ wiederholte — Wagen, Dienstboten, gehen im neuen Theater des Thüringer Volkstheaters. Die Heiterkeit ist in Sene; im Alten Theater findet das nachgelagerte Spiel des 1. Akt. Mit Werber als Minerva in der Operette „Die Gelbe“ statt.

— Kristall-Palast-Bericht. Heute Montag, Dienstag und Mittwoch finden die Vorstellungen ausnahmsweise im Theaterraum statt. Die Kostümpräparate sind die gewohnten und haben Augen- und Hörerleidenschaften zum Saal und Balcon Gültigkeit.

### Kunst und Wissenschaft.

#### Musik.

Wien. Die drucklosen Bestimmungen, die den Besuchern von Wagner-Opern das Erfordernis der Pünktlichkeit und genau gehenden Uhrs nahelegen, widergegenfüllt sie zum Glücklich im Theater warten mühten, haben eine wesentliche Widerlung erfahren. In Zukunft wird mit zweizeitiger oder rücksichtiger Gefolge derselbe Platz genutzt werden. Bei der einen Aufführung des Wagner'schen Opern, und zwar bei der „Tannhäuser“, „Tristan“ und den „Meistersingen“, wird die stetige Claußur gelöst werden. Dieselbe soll darin bestehen, daß während der Überwältigung selbst kein Eintritt gestattet wird, für Damen, die während eines Aktes ins Theater kommen und mit Paradeschleifen versehen sind, zwei Lagen zum vorübergehenden Aufenthalt reserviert werden. Herren aber, die sich daselbst Verlaubnahmen zu schaffen kommen lassen, bis zum Abschluß der Eintritt ins Stadtparktheater gestattet wird. Bei den übrigen Wagner-Opern und bei „Helden“ besteht die Claußur in Zukunft nur während der Überwältigung, während die Zeit durchaus auch Nachzüger auf ihre Plätze gelassen werden. An allen sonstigen Opernspielen darf sich das Publikum den Genüssen der Musikkunst und des Gesangsamen ohne Rücksicht vor dem Theater verhaftet hingeben.

— Das Wiener Tonkünstlerverein veranstaltete am 3. April eine Brahms-Feier, welche mit einer manche interessante Details über die Wirklichkeit Johannes Brahms' als Komponist und als Mensch enthaltenden Ansprache des berühmten Präsidenten Herrn Dr. Haiderberg eingeleitet wurde und sodann ein hochinteressantes Programm. — Hierzu kam ein Impromptu, Paganini-Variationen, Feuerwerke, „Sinfonieleiter“ — drauher, an dessen Durchführung sich die Damen J. Eidenmüller, Goldschmied, Guimara, v. Slatar, Frau Papier mit groß ausgezeichneten Schlägern, und die Herren Burbaum, Kutsch und Pascal beteiligten. Ganzsohl das unerwartet gesetzte H. dur-Zio, als auch Bröll's prächtiger Claviervirtuos, sowie die von Herrn Dr. Mandl getreulich aufsteigende „Zigeunerleiter“ und die mit bewundernswürdiger Accuratesse exequitaten Chorstücke der Schule Papier fanden plaudernde Beifall.

— Madrid, 28. März. Nicht nur ist Richard Wagner seit einigen Tagen der bevorzugte Meister des Madrider Mußbrauchs, sondern dies bringt auch seinen Nachfolger und Nachahmer das wirkliche Interesse entzündet. Die königlichen Dichtungen von Richard Strauss haben hier vor zwei Jahren gänzlich Aufsehen, ja selbst Zorn, welcher hier vor einigen Wochen weite und jahre unverhoffte Capriolen zu Gebote brachte, errang einen Ruhmserfolg, obwohl die berühmten Städtehäuser ihm durchaus nicht geneigt waren.

Jetzt hat sich auch ein junger spanischer Komponist — Villa — auf dem Gebiete der lyrischen Dichtung in Spanien sehr verachtet und einen überaus glänzenden Erfolg erlangt. Schon im verlorenen Jahr vor dem Madrider Publikum auf ihn verhexten genommen, als er sein Grüllingsspiel „Maurische Weisen“ in kleinster Instrumentation zu Gehör brachte. Das auf ihn gesetzte Hoffnungen hat er nicht getäuscht, und seit neuestem wird:

„La risata de Fray Martín“ Das Orchester des Madrider Maria-Zisterziens ist daher auf den Konzertprogrammen erhalten.

In dieser spanischen Dichtung versteckt es der Komponist die gleichnamige Dichtung des bekannten Autors der „Arias“ in Spanien versteckt. Der Seelentanz Luther's bis zu seinem Erntedank, den Kampf gegen Rom aufzusuchen, das Thema der Dichtung, besonders im Instrumentalen, ist höchstens Dichtung bereit, das die junge Komponist Wagner gründlich studiert hat und mit den Geheimnissen des Orchesters genau vertraut ist. Der erste Teil des Werkes, sehr impressionistischer Natur, schafft eine melancholische deutsche Winterlandschaft, das Madrider Luther's in seiner Hölle, den Fluß der Glücksburg zum Reichsbrot, des Hohen Bergs der Mönche nach den Anden und endet mit dem Palmenabend des von Zweigen geblühten Luther's vor dem Christusstuhl. Dann folgen ruhige, von Melodramen geprägte Weisen, wobei die Holzinstrumente die Orgel ersetzten, um plötzlich in wundervollem, fast himmlischem Spanien wegzuziehen — zurück zu Gehör, welche in seinem durchdringlichen Kampf des Zweckes steht. In diesen Werk wird und der Reichtum des Vierors, Luther, der überzeugen und den Raum zu erhalten, in märchenhafter Weise gefeiert. Über Luther lädt sich nicht überzeugen; er hat sich durchzudringen und ist entflohen, das Kampf gegen Rom aufzusuchen: „Kommt herzogen! Das will ich!“ Diese Worte sind durch eine energische Musik gekennzeichnet; und dieser folgt unmittelbar die großartige Triumphalzusage des Preisträgers: „Ein' heile Burg ist unter Gott!“ —, die wiederum begeistert instrumentale Gedanken haben. Die lyrische Dichtung Villa's verdient es, auch im Auslande gehört zu werden und einem Kirchenchor in protestantischen Ländern zur Freude zu werden.

### Gildende Künste.

In Del Vecchio's Ausstellung veranstaltet, wie schon berichtet, der Verein der Kunstsammler und Kunstfreunde zu Prag eine große, ca. 100 Nummern umfassende Gemälde-Ausstellung, die höchstes Interesse in allen Kreisen erweckt wird. Erhaben sind noch Gemälde entstellt von Denbigh, Sind, Mar, Liechtenstein, Bohemius, Schedler, Kralje, Deuse, Jaumann, Menzel, Blažek, Max Thaler, Lehmann, Kleser, Baumann, v. Knebel, Schwarz, Braun, Bildner, Blažek, Böhm, Günther, Knobelsdorff, Wolf, Hahn, während der Belvederer Th. v. Stein und der Venezianer Wolpe, Scatola, Schreiber, Magatz, Schreiter (54 Gemälde) umfangreiche Gemälde-Ausstellungen vorbereitet haben. Über auf fast ausschließliche Gebiete beschränkten werden können, so z. B. eine große Auswahl alter Kronen in modernem Stil, Kronen, Kränze, Kunkelschädel, alte Perlenketten u. s. m.

\* Paris, 8. April. Ein wohlbekanntes Kunstwerk. Die Portraits, welche im modernen Stil die Porträts monumentale der Weltgeschichte lebendig, gräßt seit vorgezogen von ihrer Höhe herab den Besucher und die Freunde, welche bereits auf Weltausstellungsbühne hier erschienen sind. Aber die Statue des Bildhauers Worcester-Baumhart ist eines aufgewandten Meisterwerks, das Bildhauer, und vergleicht diese Statue mit weltlichen Tapeten der Pariser Welt, die am eindrücklichsten die Eignung haben, eine große Rolle in einer Weltausstellung zu spielen. Es wurde deshalb beschlossen, diese Statue wieder zu entfernen. Gleichzeitig sollte damit begonnen werden, die Portraits vom Monumentalkunst herzustellen, aber der Künstler reiste von dieser Arbeit und gewünschte einen Handelsminister für seine Bildhauer dagegen. Worcester forderte den Künstler auf, die Statue zurückzunehmen, da dieser Schritt im Interesse des Künstlers selbst gegeben sei. Der Bildhauer weigerte sich und berief sich darauf, daß die Rechte der Ausstellung sein Werk während der Ausstellung beschränkt und kontrolliert seien. Was das die Statue bisher nicht entzog. Bildhauer Worcester hat sich die Unterbringung von Büchern verweigert, welche aus dieser Ausstellung eine wichtige Präsentation machen wollen und den Bildhauer in seine Weigerung, das Werk zurückzugeben, unterstützen.

\* Berlin, 8. April. Ein wohlbekanntes Kunstwerk. Die Portraits, welche im modernen Stil die Porträts monumentale der Weltgeschichte lebendig, gräßt seit vorgezogen von ihrer Höhe herab den Besucher und die Freunde, welche bereits auf Weltausstellungsbühne hier erschienen sind. Aber die Statue des Bildhauers Worcester-Baumhart ist eines aufgewandten Meisterwerks, das Bildhauer, und vergleicht diese Statue mit weltlichen Tapeten der Pariser Welt, die am eindrücklichsten die Eignung haben, eine große Rolle in einer Weltausstellung zu spielen. Es wurde deshalb beschlossen, diese Statue wieder zu entfernen. Gleichzeitig sollte damit begonnen werden, die Porträts vom Monumentalkunst herzustellen, aber der Künstler reiste von dieser Arbeit und gewünschte einen Handelsminister für seine Bildhauer dagegen. Worcester forderte den Künstler auf, die Statue zurückzunehmen, da dieser Schritt im Interesse des Künstlers selbst gegeben sei. Der Bildhauer weigerte sich und berief sich darauf, daß die Rechte der Ausstellung sein Werk während der Ausstellung beschränkt und kontrolliert seien. Was das die Statue bisher nicht entzog. Bildhauer Worcester hat sich die Unterbringung von Büchern verweigert, welche aus dieser Ausstellung eine wichtige Präsentation machen wollen und den Bildhauer in seine Weigerung, das Werk zurückzugeben,

### Sport.

#### Rennen zu Paris-Voile de Boulogne am 8. April.

Mitglied vom Deutschen Sport, Berlin, Giulio Delval.

Priz de Boulogne: 4000 Franc. Diff. 3000 m. „Gosso“ 1.

„Babu“ 2. „Davide“ 3. Tot. 40 : 10. Platz: 16, 18 : 10. Gestern ließen: „Bro António“, „Recambeur“, „Lion“, „Württemberg“.

Priz Biarritz: 5000 Franc. Diff. 1700 m. „Sow“ 1.

„Tolore“ 2. „Cotton“ 3. Tot. 41 : 10. Platz: 20, 13 : 10. Gestern ließen: „Wolrd“, „Janvier“, „Aix“, „Golos“.

Priz Bourgoin: 3000 Franc. Diff. 2000 m. „Joss“ 1.

„Gosso“ 2. „Gospo“ 3. Tot. 25 : 10. Platz: 17, 10. Gestern ließen: „Aiko“, „Galibet“, „Justicoful“, „Gloria“, „Trix“.

Priz de la Seine: 12000 Franc. Diff. 2400 m. Tot. 73 : 10. Platz: 34, 16 : 10. „Magop“ 1. „Corras“ 2.

„Alde“ 3. Gestern ließen: „Lion“, „Aix“, „Golos“.

Courentz-Prize: 25000 Franc. Diff. 3000 m. „Germain“ 1. „Magistral“ 2. „Gros“ 3. Tot. 45 : 10. Platz: 22, 19 : 10. Gestern ließen: „Golgo“, „Golos“, „Aero“, „Gondole“.

Priz Sainte-Croix: 2000 Franc. Diff. 2000 m. „Théba“ 1.

„Alo“ 2. „Bende“ 3. Tot. 69 : 10. Platz: 47, 42 : 10. Gestern ließen: „Foucault“, „Gouline“.

Fleischbeschau gescheit und gegen die einen solchen Compromiß das Wort redende Erklärung der conservativen Führer Graf Wiedach und Dr. v. Mantuauff. Beide Herren werden von den Herren v. Wangenheim, Dr. Koestle und Dr. Hahn des Betriebsausschusses gejagt; am Schlüsse wird der Regierung folgendermaßen Bede angezeigt:

„Die Sichtungnahme der Regierung läßt mir erkennen, wie wenig sie geeignet ist, der deutschen Landwirtschaft eine gerechte Behandlung zu Theil werden zu lassen. Wenn wir müssen wir uns mit Recht fragen: Wenn die Regierung kann bei einem Geh. welches rein sanitäre Zwecke verfolgt, eine derartige Durchsetzung der deutschen Landwirtschaft dem Ausland gegenüber zu führen, wenn sie bereits bei einem solchen Geh. so bereit ist, die Wünsche der anderen Interessenkreise nachzugehen, selbst unter Beleidigung der gleichen, so wäre im beiderseitigen Interesse gelegen, durch Wehraufnahme der Arbeit endlich wieder gerechte Behandlung einzutreten zu lassen. Das Resultat der Verhandlung wurde den Arbeitern bekannt gegeben.“

\* Paris, 8. April. Der Deputat Georges Bertrand heißt dem Minister Delcassé mit, daß er ihn am Montag in der Kommission über die von der portugiesischen Regierung England bewilligte Ermäßigungen zum Transport von Truppen und Kriegsmaterial von Beira nach Umtali befreien werde.

\* Rennes, 8. April. Ein Denkmal für Alphonse Daudet ist heute hier enthüllt worden. Der Unterstaatsminister Longuet war durch den Director Roujon vertreten.

\* Nizza, 8. April. General Böhringer (Republikaner) wurde mit 335 von 396 Stimmen zum Senator ernannt.

\* Copenhagen, 7. April. Der Prinz von Wales empfing den hiesigen französischen Gesandten, der auf Befehl des Präsidenten Poulet dem Prinzen die Freude der Regierung der französischen Republik und des französischen Volkes über das Wohlgehen des Attentats auf den Prinzen zum Ausdruck brachte.

\* \* Rennes, 8. April. Ein Denkmal für Alphonse Daudet ist heute hier enthüllt worden. Der Unterstaatsminister Longuet war durch den Director Roujon vertreten.

\* Rom, 8. April. Der neue Kriegsminister Graf Coriolano Ponza di San Martino ist zum Senator ernannt worden. General Janelli wurde zum Unterstaatssekretär im Kriegsministerium ernannt.

\* Copenhagen, 7. April. Der Prinz von Wales empfing den hiesigen französischen Gesandten, der auf Befehl des Präsidenten Poulet dem Prinzen die Freude der Regierung der französischen Republik und des französischen Volkes über das Wohlgehen des Attentats auf den Prinzen zum Ausdruck brachte.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* London, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* Copenhagen, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* London, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm, 8. April. Ein Telegramm des Reuter'schen Bureau bestätigt die Ankunft des Prinzen von Wales im Schloss Amalienborg.

\* London, 8. April. Eine weitere Depesche des „Reuter'schen Bureau“ aus Accra den gekennzeichnet, daß der Gouverneur und seine Gemahlin vornehmlich sich in einem Hotel von Accra befinden und beide zwei Offiziere verwundet wurden. Einzelheiten über die Empfangs der Aborigines fehlen.

\* Stockholm,

(Morgen-Ausgabe.)  
Nr. 180.

# Volkswirthschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Montag,  
9. April 1900.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an dessen verantwortlichen Redakteur C. G. Zorn in Leipzig. — Spedizier: nur von 10—11 Uhr Samm. und von 4—5 Uhr Nach.

## Uebersicht über die mit Hauptverkehrsorten in überseischen Ländern bestehenden Postdampfschiff-Verbindungen.

Aufgestellt bei der Kaiserl. Oberpostdirektion Leipzig am 6. April 1900.

Nach	Absatzorten	Der Abgang findet statt	Bei regelmässigen Gangen der Eisenbahnzüge etc. wird der Anschluss erreicht, wenn der Abgang auf Leipzig spätestens erfolgt:	Ueberbrückung von Leipzig aus	Tage:
Alexandria (Egypten)	Briindisi	jeden Sonntag 16. Abends	jeden Sonnabend 12.30 Uhr	1	
		am 15. April, 2. Mai 12.30 M.	am 16. 30 April 10.45 Vorm.	2	
	Neapel	am 15. 16. April, 2. Mai 10.45 Ab.	am 16. 30 April, 1. Mai 10.45 fr.	3	
	Marseille	jeden Donnerstag 4.00 Nachm.	jeden Dienstag 2.00 Abends	4	
Bahia (Brasilien)	Bordeaux	Auf Verlangen des Absenders auch über Triest, Ab Triest	jeden Sonnabend 12.00 Mittags bis Abend	5	
	Le Havre	am 20. April 11.00 Vorm.	am 19. April 11.00 Abends	6	
	Hamburg	am 25. April, 5. Mai	am 25. April, 2. Mai 10.45 Vorm.	7	
Bremenhaven		jeden Monat	am 8. jedes Mon. 7.30 Ab.	8	
Opéra, Le Havre		am 15. jedes Monats	am 16. jedes Mon. 9.30 Ab.	9	
Lissabon		am 24. April 8.00 Nachm.	am 20. April 8.00 A.	10	
		am 16. April, 1. Mai	am 12. April, 1. Mai 10.45 A.	11	
		am 17. April, 1. 15. Mai	am 13. 20 April, 11. Mai 10.45 A.	12	
		am 25. April, 12. Mai	am 25. April, 12. Mai 9.30 Ab.	13	
		Wie nach New York.			
Manilas (Philippinen)					
Batavia	Neapel	am 18. April, 2. Mai 10.45 Abends	jeden Sonnabend 12.30 früh	14	
Giedean Indien	Briindisi	jeden Sonntag 10.00 Abends	jeden Sonnabend 12.30 früh	15	
	Marseille	am 15. April, 1. Mai 10.45 Vorm.	am 16. jedes Mon. 10.45 Ab.	16	
Bombay (Indien)	Briindisi	am 12. 25. April 10.30 Nachm.	jeden Sonnabend 12.30 fr.	17	
Boston (Verein. Staaten)		Wie nach New York.			
Dacca (Indien)					
Genoa		am 1. 5. 16. 22. jed. Mon.	am 7. 16. 21. u. Letz. 5. Mai 12.30 fr.	18	
	Bordeaux	am 20. April, 4. Mai 11.00 Vorm.	am 21. April, 2. Mai 10.45 Ab.	19	
	Lissabon	am 25. April, 7. Mai 8.00 Nachm.	am 25. April, 2. Mai 10.45 Vorm.	20	
	Hamburg	am 1. 15. April 10.45 Ab.	am 1. 15. April 10.45 Vorm.	21	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	22	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	23	
Marsella		jeden Monat Vorm.	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	24	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Ab.	25	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	26	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	27	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	28	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	29	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	30	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	31	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	32	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	33	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	34	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	35	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	36	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	37	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	38	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	39	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	40	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	41	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	42	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	43	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	44	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	45	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	46	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	47	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	48	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	49	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	50	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	51	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	52	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	53	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	54	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	55	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	56	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	57	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	58	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	59	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	60	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	61	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	62	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	63	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	64	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	65	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	66	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	67	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	68	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	69	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	70	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	71	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	72	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	73	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	74	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	75	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	76	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	77	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	78	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	79	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	80	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	81	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	82	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	83	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	84	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	85	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	86	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	87	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	88	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	89	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	90	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	91	
Bremenhaven		am 15. 20. April 12.30 M.	am 15. April, 11. Mai 10.45 Vorm.	92	
Antwerpen		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	93	
Marsella		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	94	
Le Havre		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	95	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	96	
Genoa		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	97	
Bordeaux		am 15. jedes Monat	am 15. jedes Monat 8.00 Nachm.	98	
Hamburg		am 15. April, 1. 15. Mai	am 15. April, 1. 15. Mai 10.45 Vorm.	99	
Bremenhaven		am 15. 20			